

## Erlebnisreise entlang der Westküste Australiens - Darwin bis Perth

### 19 Tage ab Darwin bis Perth

- **Besuch von vier UNESCO-Welterbestätten**
- **Kleinflugzeug-Ausflüge zu den Abroholos Inseln und zur Bungle Bungle Range**
- **Faszinierende Landschaften zwischen Riff und Outback**

### 19 Tage ab Darwin bis Perth

- **alles aus einer Hand: auch mit Flügen ab Deutschland / Österreich / Schweiz buchbar**
- **Mindestteilnehmerzahl: 5 (Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann die Reise bis spätestens 4 Wochen vor Reiseantritt gekündigt werden. Siehe dazu auch [ARB Punkt 7.1](#))**
- **maximale Gruppengröße 12 Personen**

Nirgends auf der Welt kann man so viele einzigartige Naturattraktionen entdecken und aktiv erleben wie in Westaustralien und dem Nordterritorium! Westaustralien gehört zu den weltgrößten Wildnisgebieten unserer Erde. Die unterschiedlichsten Landschaften sowie die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt machen diese Reise zu einem besonderen Erlebnis.

#### 1. Tag: Darwin - Cooina (Kakadu National Park)

Sie verlassen Darwin Richtung Kakadu Nationalpark, diesem fantastischen Weltnaturerbe der UNESCO. Nach einem Halt im Mamukala Feuchtgebiet, das Ihnen ermöglicht, tausende von Magpie-Gänsen zu beobachten, fahren Sie zum Ubirr Rock im Herzen des Kakadu Nationalparks. Sie haben genügend Zeit, Aboriginal Rock Art in den Höhlen und an den Klippen zu bewundern (die älteste Galerie der Welt) und den wunderbaren Panoramablick über den Kakadu Park zu genießen. Ein Rundgang beim Nourlangie Rock, einer Stätte eindrucksvoller Aboriginal - Galerien, präsentiert Ihnen eine Mischung aus bis zu 20'000 Jahre alten Malereien.

#### 2. Tag: Cooina - Katherine

Den heutigen Tourtag beginnen Sie nach dem Frühstück mit einer eindrucklichen Bootsfahrt in Yellow Water bei Cooina, einem in der Trockenzeit beliebten Zufluchtsort verschiedenster Tiere. Sie haben die einmalige Gelegenheit, Krokodile und vielfältige Vogelarten in ihrer natürlichen Umgebung aus nächster Nähe zu beobachten. Nach diesem Höhepunkt fahren Sie auf dem Kakadu Highway in Richtung Süden in den historischen Ort Pine Creek und erreichen gegen Abend Katherine. (F)

#### 3. Tag: Katherine - Kununurra

Mit einer 2-stündigen Bootsfahrt durch die spektakuläre Katherine Schlucht beginnen Sie den heutigen Tourtag nach dem Frühstück. Ein wunderbares Erlebnis mit herrlichen Aussichten und der Möglichkeit, Aboriginal-Felsmalereien zu bewundern. Über den Victoria Highway verlassen Sie das Northern Territory und kommen nach Kununurra in Westaustralien. (F)

### Leistungen:

#### Enthaltene Leistungen:

- Transport im klimatisierten Komfort 4WD Fahrzeug mit maximal 12 Personen pro Fahrzeug
  - Unterkunft während der Tour 18x in Hotels/Motels/Safarizelt im Lodge Stil (fester Boden, richtige Betten, eigenes Badezimmer)
  - deutschsprachige Reiseleitung
  - Eintritte alle Nationalparks, Weltnaturerbegebiete, Flug Abroholos Islands, Didgeridoo Dreaming Tour Monkey Mia, Shark Bay Interpretive Centre, Glasbodenboot (inkl. Schnorchelausrüstung), Willie Creek Perlenfarm, Tagestour Flug/4WD Bungle Bungle, Ord River Flussfahrt, Katherine Gorge Flussfahrt, Yellow Waters Bootsfahrt
  - Optional: ½ Tag Wasserflugzeug Horizontale Wasserfälle
  - Mahlzeiten (18x F - Frühstück / 3x L - Lunch)
  - Tägliche Kaffeepause (Morning Tea)
  - kostenloses Trinkwasser
  - Informationspaket sowie umfangreiche Infothek im Fahrzeug
  - 24-stündige deutschsprachige Telefonbereitschaft
  - Sicherheit durch Satellittelefon, Funk, Erste-Hilfe-Ausrüstung mit Defibrillator
  - Persönlicher Begrüßungsbeutel mit Informationsmaterial und nützlichen Kleinigkeiten für unterwegs
  - Übernachtungen im DZ in Mittelklassehotels und Motels
  - Reiseführer Australien
  - Umweltbeitrag grünes Klima
- Nicht enthaltene Leistungen:
- Langstreckenflug
  - Visum für Australien (kostenfrei)
  - Flughafentransfers
  - optionale Ausflüge, Trinkgelder, weitere Getränke und persönliche Ausgaben
  - Reiseversicherung
- Hinweis Änderung der Reiseroute:  
Der beschriebene Reiseverlauf und die aufgeführten Aktivitäten sind Beispiele und können nach Wetterbedingungen und Erreichbarkeiten angepasst werden. Grundsätzlich ist der Veranstalter vor Ort bemüht, alle Reisen wie angekündigt durchzuführen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Reiseroute zu ändern oder zu kürzen oder Ausflüge, Zielorte oder Transportmittel falls notwendig auszutauschen.

### Preise:

#### 4. Tag: Kununurra - El Questro - Wyndham - Kununurra

Früh am Morgen Fahrt in den El Questro Wilderness Park, wo wir während einer kurzen Wanderung eine der zahlreichen Schluchten entdecken werden. Entlang dem Great Northern Highway, zwischen der Durack Range und der Carr Boyd Range, führt die Fahrt weiter Richtung Wyndham. Five Rivers Lookout in Wyndham, der nördlichsten Stadt in Westaustralien, bietet einen spektakulären Blick auf die Flüsse Ord, Forrest, King, Durack und Pentecost, den Golf von Cambridge sowie umliegende Mangrovensümpfe und Wattenmeere. Saisonabhängig besuchen wir Marglu Billabong im Parry Lagoons Nature Reserve, ein Vogelschutzgebiet für über 20'000 Vögel. The Grotto ist der Name eines idyllischen Badepools, der sich am Anfang einer kurzen aber pitoresken Schlucht befindet. Der von steilen Felswänden umschlossene Pool wird in der Regenzeit von einem 15m hohen Wasserfall gespeist. Retourfahrt nach Kununurra. (F)



#### 5. Tag: Kununurra - Ord River

Kurz vor Mittag werden wir im Hotel abgeholt und mit dem Bus zum Lake Argyle gebracht. Im historischen Durack Homestead Museum, welches als Nachbildung des ursprünglichen Familien- Homesteads errichtet und die Originalsteine des Homesteads verwendet wurden, legen wir eine kurze Pause ein. Von einem nahen Aussichtspunkt bestaunen wir den riesigen Lake Argyle. Während der 55km langen Bootsfahrt zurück nach Kununurra erleben wir spektakuläre Landschaften sowie eine artenreiche Flora und Fauna. Nachdem wir einen farbenprächtigen Sonnenuntergang zum Ende der Bootsfahrt bestaunen dürfen, werden wir zum Hotel zurück gebracht. (F)



#### 6. Tag: Kununurra - Bungle Bungle - Kununurra

Der heutige Ausflug ist ein Erlebnis der Superlative. Er bietet eine ausgezeichnete Möglichkeit, die einzigartigen Felsformationen Bungle Bungle aus der Luft und zu Fuß zu erleben. Vom Kleinflugzeug aus genießen Sie atemberaubende Aussichten auf den Lake Argyle, die Carr Boyd Range und riesige Rinderfarmen. Während des Landeanflugs öffnet sich Ihnen eine Wunderwelt aus Sandstein. Durch steile Felsdome und bizarre Sandsteinkuppeln gelangen Sie mit einem Allradfahrzeug und zu Fuß zur beeindruckenden Cathedral Gorge. Lassen Sie während des Picknicks die wie Bienenkörbe wirkenden Natursteinskulpturen auf sich einwirken. Auf dem Rückflug bestaunen Sie aus der Vogelperspektive die Argyle Diamantenmine und die schroffen Hügelzüge der Osmand Range. Dieser Tag wird Ihnen garantiert ein Leben lang in Erinnerung bleiben. (F/L)



#### 7. Tag: Kununurra - Fitzroy Crossing

Entlang dem Great Northern Highway, zwischen der Durack Range und der Carr Boyd Range, führt die Weiterfahrt nach Halls Creek, wo 1885 ein Goldrausch für viel Wirbel sorgte. Ein kurzer Abstecher führt uns über eine Staubpiste zur sogenannten China Wall. Die senkrechte, bis 5 m hohe Mauer aus hellem Quarz ist das Resultat der Erosion und ist nicht von Menschenhand errichtet. Weiterfahrt entlang dem Great Northern Highway nach Fitzroy Crossing. (F)

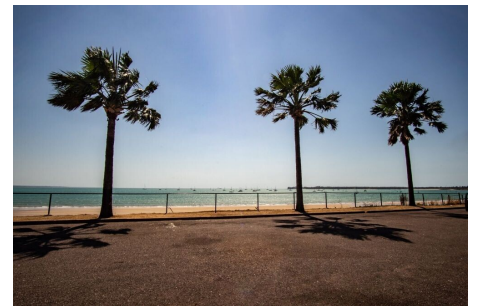
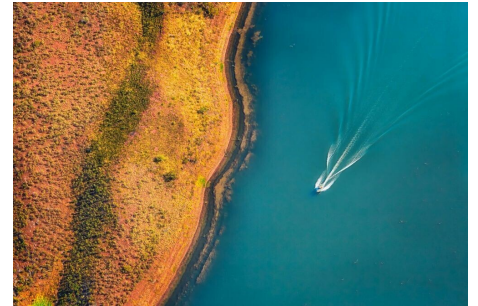


#### 8. Tag: Fitzroy Crossing - Broome

Unsere heutige Etappe beginnt mit dem Besuch des Geikie Gorge Nationalparks. Bei einer Bootsfahrt durch die 14 km lange und bis zu 30 m tiefe Schlucht besteht die Möglichkeit, Süßwasserkrokodile zu beobachten und die Überreste eines trockengelegten Korallenriffs zu bewundern. Bei Derby, der Verwaltungshauptstadt mit tropischem Flair der West-Kimberly, besuchen wir dessen Hauptattraktion mit dunkler Vergangenheit, den Gefängnisbaum. Im hohlen Stamm des alten Boab Baumes wurden früher Aborigine Sträflinge eingesperrt. Heutzutage ist der knollige Riese geschützt und sollte aus Respekt vor diesem Ort und seiner Geschichte nicht mehr betreten werden. Am Abend treffen wir in Broome ein. In diesem lebendigen Städtchen lacht die Sonne vom Himmel und der Mond schickt regelmäßig eine Treppe zur Erde. (F)

## 9. Tag: Broome

Mit seinen rund 15'000 Einwohnern ist Broome das touristische Zentrum der Kimberley Region. Mit seinem zwischen intellektuell und alternativ schwankendem Flair liegt es voll im Trend. Chinatown, das kleine, einheitlich gestaltete Stadtzentrum mit leicht asiatischem Touch ist der Mittelpunkt aller städtischen Aktivitäten. Neben Sun Picture, dem ältesten Open-Air Kino der Welt, findet sich eine hohe Anzahl an Straßencafés, Restaurants, Galerien, Souvenir- und Perlenschmuckgeschäften. Schließlich war und ist Broome eine Perlenfischerstadt. Während früher das Perlmutter im Vordergrund stand, sind es heute Zuchtperlen. In den Anfangsjahren waren die Risiken für die Perlentaucher außerordentlich hoch. Noch heute zeugen zwei besondere Ruhestätten von Broomes multikultureller Vergangenheit, der Chinesische Friedhof und der Japanische Friedhof. Bei Gantheaume Point, wo sich steile, rote Sandsteinklippen in den tiefblauen Ozean stürzen, kann man bei Ebbe 130 Millionen Jahre alte Fußabdrücke von Dinosauriern sehen. Im sauberen, warmen und türkisfarbenen Meerwasser vor Broome wachsen Perlen heran, die zu den begehrtesten der Welt zählen. Perlentaucher aus aller Welt suchten hier ihr Glück und liessen Broome zur Perlenmetropole des Landes werden. In einer der wenigen Besuchern zugänglichen Perlenfarm in der Kimberley erfahren Sie alles Wissenswerte über die Perlenzucht. Cable Beach, einer der sichersten und schönsten Badestrände der Welt, lädt zu einem entspannten Nachmittag ein. Genießen sie die Zeit zur freien Verfügung. (F)



## 10. Tag: Broome - Port Hedland

Auf Ihrer heutigen Reise Richtung Süden begleitet Sie die spärliche und niedrige Vegetation der Great Sandy Desert. Die gesamte Nordküste von Westaustralien wird von großflächigen Mangrovenwäldern gesäumt. Eine nennenswerte Ausnahme bildet der Eighty Mile Beach. Der weiße Strand schimmert hier mit dem blauen Meer um die Wette und lädt zum Verweilen oder Muscheln sammeln ein. Stachelrochen, Steinfische und Haie sind gute Argumente tendenziell an Land zu bleiben. Am Abend treffen Sie in Port Hedland ein. (F)

## 11. Tag: Port Hedland - Karijini Nationalpark

Nach dem Frühstück verlassen Sie Port Hedland, wo Sie mit etwas Glück einen der durchschnittlich 2 bis 3 km langen imposanten Eisenerzzüge ein- oder ausfahren sehen. In südlicher Richtung durchqueren Sie die Pilbara Region. In der Sprache der Urbewohner bedeutet der Name „bilypara“ soviel wie trocken. Kein Wunder, denn die Region, welche flächenmäßig fast doppelt so groß ist wie Deutschland, ist fast zur Hälfte geprägt von roter Wüste und roten Bergkämmen. Ihre heutige Unterkunft liegt mitten im Karijini Nationalpark. Für eine fantastische Atmosphäre und absolute Nachtruhe ist also gesorgt. (F)

## 12. Tag: Karijini Nationalpark

Das Gestein von Westaustraliens zweitgrößtem Nationalpark zählt zu den ältesten der Welt, die Landschaftsformen zu den farbenprächtigsten und eindrucklichsten in ganz Australien. Das vom Eisenerz rotbraun gefärbte Hochland bietet unzählige Schluchten mit ständigen Wasserlöchern und spektakuläre Aussichtspunkte. Tief in die Gesteinsschichten hineingefräste Schluchten sowie bunte Felsformationen machen den Zauber dieser rauen Landschaft aus. Sie wandern unter anderem zu Fortescue Falls und Fern Pool, deren ganzjährige Pools zum Plantschen einladen. Besichtigung von Oxer Lookout mit seiner phantastischen Aussicht über vier aufeinander treffende Schluchten. (F/L)

## 13. Tag: Karijini Nationalpark - Exmouth (Ningaloo Reef)

Heute früh verlassen Sie das Eisenerzgebiet Westaustraliens Richtung Küste. Am Abend Ankunft in Exmouth, dem nördlichen Ende des Ningaloo Reefs. Kenner behaupten, die Unterwasserwelt hier am Ningaloo Riff sei vielfältiger als am Great Barrier Reef. (F)

## 14. Tag: Exmouth (Ningaloo Reef)

Vom Vlaming Head Lighthouse bietet sich ein grandioser Blick über das North West Cape, das Ningaloo Reef und die mächtigen Antennen der Harald E. Holt Militärstation. Während einer Wanderung in der Mandu Mandu Gorge halten Sie Ausschau nach seltenen Felskängurus. In der malerischen und zum Schwimmen sicheren Turquoise Bay genießen Sie den Ningaloo Marine Park mit seiner artenreichen und farbenprächtigen Unterwasserwelt. Rückfahrt zum Hotel in Exmouth. (F)

#### **15. Tag: Exmouth (ningaloo reef) - Coral Bay - Carnarvon**

Das Riff ist nicht weit vom Strand entfernt und kann so mit „Flossen und Schnorchel“ und beim Ausflug mit einem Glasbodenboot entdeckt werden. Es ist Heimat vieler Meereslebewesen wie Korallen, seltener Seesterne, Krabben und Krebse und von über 500 Arten verschiedener Fische. Am Nachmittag gemütliche Fahrt vom südlichen Ende des Ningaloo Reefs nach Carnarvon. (F)

#### **16. Tag: Carnarvon - Monkey Mia (Shark Bay)**

Eindrücke vom Outback Australiens begleiten Sie auf der heutigen Etappe in die Shark Bay. Einen ersten Stopp gibt es an der einzigartigen Shell Beach. Die ältesten Lebensformen der Welt - die einzigartigen Stromatoliten - bestaunen Sie bei einem weiteren Stopp bei Hamelin Pool. Am Nachmittag erreichen Sie Monkey Mia, die Heimat der berühmten Delfine, die fast jeden Tag im Jahr freiwillig zur Fütterung an den Strand geschwommen kommen. Nach dem Abendessen lassen Sie uns im Rahmen eines kurzen Spazierganges von einem ansässigen Aborigene mit Urgeschichten und Didgeridoo Klängen unter dem intensiven Sternenhimmel Westaustraliens verzaubern. (F)

#### **17. Tag: Monkey Mia (Shark Bay) - Kalbarri**

Morgens haben Sie Gelegenheit, der Delfinfütterung aus nächster Nähe beizuwohnen sowie viele interessante und faszinierende Informationen über dieses intelligente Lebewesen zu erfahren. Das Shark Bay Interpretive Centre in Denham hält viele interessante Informationen rund um das Weltnatureerbe Gebiet bereit. Saisonabhängig finden Sie auf Ihrer anschließenden Fahrt vom World Heritage Gebiet von Shark Bay in den Kalbarri Nationalpark die für Westaustralien berühmten „Wildflowers. Stopp im Nationalpark mit überwältigendem Blick hinunter in die Murchison Gorge. Gegen Abend treffen Sie im verträumten Kalbarri ein. (F)

#### **18. Tag: Kalbarri - Geraldton**

Nach dem Frühstück fahren Sie erneut in den Kalbarri Nationalpark. Die schroffen Küstenformationen hier sind von beeindruckender Schönheit. Via Küstenstraße geht es über Port Gregory nach Geraldton. Sie besuchen per Kleinflugzeug die Gruppe der Wallabi-Inseln im Houtman-Abrolhos-Archipel. Hier strandete 1629 das niederländische Handelsschiff Batavia. Danach kam es zu einer blutigen Meuterei. (F)

#### **19. Tag: Geraldton - Perth**

Einen Überblick über Geraldton und die Grey's Bay vermittelt unser Besuch auf dem Mount Scott, der zugleich eine Gedenkstätte für die Opfer des vor der Küste gesunkenen Kriegsschiffes HMAS Sydney II beherbergt. Danach Besichtigung der architektonisch interessanten St. Francis Xavier Kathedrale im Zentrum von Geraldton. Sie verlassen die sonnigste Stadt von Westaustralien. Nach einer unterhaltsamen Reise entlang der Küste über Leeman und Jurien Bay gelangen Sie nach Cervantes, dem Eingang des Nambung Nationalparks. Die Pinnacles, welche zu den meist besuchten Naturwundern des Staates zählen, liegen in einer flachen, fast unwirklich scheinenden Wüstenlandschaft. Während eines Rundganges bieten tausende bizarre, bis zu fünf Meter hohe Kalksteinsäulen atemberaubende Fotomotive. Die Weiterreise führt via Lancelin Richtung Süden in die Metropole Perth, wo diese außergewöhnliche Reise bei ihrem Hotel endet. (F)